

Muttenz, 29. August 2013

Medienmitteilung - Communiqué de presse - Media release

Valora Gruppe: Markante Verbesserung von Betriebsergebnis, Reingewinn und Cashflow im ersten Halbjahr 2013.

- **Steigerung von Umsatz, Betriebsergebnis und Reingewinn**
- **Verbesserung des Free Cashflows um CHF 54 Mio.**
- **Anstieg der Eigenkapitalquote auf 44% (+8% Punkte gegenüber 31.12.2012)**
- **Bestätigung der Erwartung des Betriebsergebnisses von rund CHF 75 Mio. für 2013**

Für das Geschäftsjahr 2012 wurde aufgrund einer Neuregelung der Bilanzierung von Pensionen (IAS 19) ein Restatement durchgeführt. Der Effekt reduziert das Halbjahresergebnis 2012 der Valora Gruppe nachträglich um CHF -4.4 Mio. Alle Vergleichswerte zum Vorjahr beziehen sich auf die Zahlen des Jahres 2012 nach Restatement.

Im ersten Halbjahr 2013 verzeichnete die Valora Gruppe eine gute Entwicklung und erwirtschaftete einen Aussenumsatz von CHF 1 691.3 Mio. Dies entspricht einer Steigerung von +7.8% gegenüber dem Vorjahr (in lokaler Währung +6.5%). Die Zunahme bei den publizierten Nettoerlösen beträgt +1.8% (in lokaler Währung +0.6%), insgesamt liegen diese bei CHF 1 412.1 Mio. Die Umsatzentwicklung der Printmedien in der Division Services war zwar weiterhin rückläufig (-4.4%), aber in geringerem Masse als erwartet (Vorjahr: -10.7%). Der Minderumsatz konnte fast vollumfänglich dank der positiven Entwicklung der Akquisition von Ditsch/Brezelkönig aufgefangen werden. Ditsch/Brezelkönig erwirtschaftete im ersten Halbjahr einen Nettoerlös von CHF 93.3 Mio.

Die Bruttogewinnmarge konnte auf 35.7% (+3.9%-Punkte) gesteigert werden. Diese positive Entwicklung basiert im Wesentlichen auf folgenden Einflussgrössen. Die beiden Akquisitionen Convenience Concept und Ditsch/Brezelkönig trugen zur Verbesserung bei ebenso die Aufgabe der Grosshandelsaktivitäten und der Ausbau der Logistikdienstleistungen bei Valora Services.

Der Betriebsaufwand, netto, stieg um CHF -46.6 Mio. auf CHF -470.3 Mio. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die Akquisitionen Convenience Concept und Ditsch/Brezelkönig zurück zu führen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass Convenience Concept seit dem 1. April 2012 und Ditsch Brezelkönig erst seit dem 1. Oktober 2012 konsolidiert werden. Der Kostenrückgang von CHF +20.4 Mio. in der Division Services resultierte vor allem aus den Veräusserungen von Valora Services Austria in der zweiten Jahreshälfte 2012 und des Waren-Grosshandelsgeschäft im Januar 2013 .

Das Betriebsergebnis der Valora Gruppe konnte im ersten Halbjahr auf CHF 33.8 Mio. (+88.1%) gesteigert werden (Vorjahr: CHF 18 Mio.). Darin enthalten sind Aufwandsentlastungen der Personalvorsorge in Höhe von CHF +9.7 Mio., insbesondere durch Anpassungen des Umwandlungssatzes (IAS 19). Die Steigerung des EBIT lag auch unter Ausklammerung dieses Sondereffekts bei +34.4%. Die EBIT-Marge verbesserte sich ebenfalls und beträgt 2.4% (Vorjahr: 1.3%). Valora steigerte den Reingewinn um CHF +14.3 Mio. auf CHF 25.8 Mio., dies entspricht einem Anstieg von +124.5%.

Auf Ebene Cashflow konnten gegenüber dem Vorjahr deutliche Verbesserungen in den wichtigsten Komponenten erreicht werden. Beim operativen Cashflow resultierte eine Steigerung um CHF +37 Mio. auf CHF 17 Mio. Dies ist auf die cashwirksame Steigerung des Betriebsergebnisses sowie auf Verbesserungen innerhalb des Nettoumlaufvermögens durch Optimierungen im Management von Verbindlichkeiten zurück zu führen. Beim Cashflow aus Investitionstätigkeit konnte aufgrund der verstärkten Fokussierung eine Senkung um CHF +17 Mio. erreicht werden. Der Free Cashflow stieg um CHF +54 Mio. auf CHF -2 Mio.

Die Bilanz der Valora Holding AG weist per 30. Juni 2013 eine Eigenkapitalquote von 44.0% auf. Diese liegt gegenüber dem letzten Bilanzstichtag (31.12.2012) um 8.2%-Punkte höher. Die Verbesserung ist insbesondere auf die Emission der Hybridanleihe und die damit verbundene Teilablösung des Syndikatskredits zurück zu führen. Ausserdem konnte dadurch die Nettoverschuldung von CHF 362 Mio. auf CHF 284 Mio. (1.9x EBITDA) verringert werden.

Valora Retail: Steigerung des Aussenumsatzes – erhebliche Herausforderungen in Deutschland

Valora Retail steigerte den Aussenumsatz gegenüber dem Vorjahr um +11.5% auf CHF 1 105.2 Mio. Die Nettoerlöse erhöhten sich um CHF +16.4 Mio. auf CHF 824.0 Mio. (+2.0%). Das stärkste Wachstum innerhalb der Division verzeichnete Deutschland mit einer Steigerung um +16.1%. Hauptgrund dafür ist die Akquisition von Convenience Concept, die im ersten Halbjahr 2012 nur mit drei Monaten enthalten war. Österreich und Luxemburg entwickeln sich weiterhin gut und wuchsen um +4%, respektive um +2.4%. In der Schweiz verzeichnete das Kioskgeschäft einen Rückgang von -2.7% gegenüber dem Vorjahr. Dies insbesondere aufgrund der ungünstigen Wetterbedingungen sowie des weiterhin rückläufigen Pressemarkts. Insgesamt konnte das Betriebsergebnis der Division auf CHF 15.8 Mio. (+53.8%) gesteigert werden, die EBIT-Marge erhöhte sich auf 1.9% (Vorjahr: 1.3%).

Press&Books und Spettacolo steigerten ihre Nettoerlöse um +2.7%, beziehungsweise +4.1%. Im Bereich Convenience verzeichnen die avec.- und Tamoil-Shops sowie die ServiceStore DB eine Erhöhung des Aussenumsatzes um +32.4%. Die Modernisierung der kiosk Verkaufsstellen mit einem erweiterten Foodsortiment läuft nach Plan und zeigt erste Erfolge. Die Ausweitung des neuen Kiosk-Konzepts auf über 100 Verkaufsstellen in der Schweiz wird voraussichtlich bis Ende Jahr plangemäss abgeschlossen. Erfreulich ist auch die Beliebtheit der angebotenen Dienstleistungen (Moneygram, iTunes, ok.- Prepaid MasterCard). In Deutschland gestaltet sich die Umwandlung der vielfältigen Convenience Concept Verkaufsstellen zu einem einheitlichen Format schwieriger als ursprünglich angenommen und wird daher bis 2015 langsamer umgesetzt. Nach erfolgter Integration und Beendigung des Umbauprozesses eröffnet sich jedoch mittel- bis langfristig ein attraktives Wachstumspotenzial.

Ditsch/Brezelkönig: starker Beitrag zum Konzernergebnis

Ditsch/Brezelkönig, welche seit dem 1. Oktober 2012 zur Valora gehören, erzielten im ersten Halbjahr 2013 Nettoerlöse von CHF 93.3 Mio. Das Betriebsergebnis erreichte CHF 10.2 Mio. und leistete einen wesentlichen Beitrag zum Konzernergebnis. Die EBIT-Marge von 11.0% entspricht der Saisonalität im ersten Halbjahr.

Weiteres Wachstum wird über den Ausbau der Standorte sowie der Ausschöpfung von Synergiepotenzialen zwischen Valora und Ditsch/Brezelkönig erreicht. Durch Produktinnovationen sollen zusätzliche Absatzmärkte erschlossen werden.

Valora Services: Aufnahme konkreter Verhandlungen mit potenziellen Käufern und Partnern

Die Division erwirtschaftete einen Umsatzerlös von CHF 161.7 Mio. (Vorjahr CHF 264.9 Mio.). Der Rückgang ist hauptsächlich auf die Devestitionen von Services Austria sowie den Grosshandelsaktivitäten in der Schweiz (CHF -98.2 Mio.) zurück zu führen. Der Pressemarkt schrumpft zwar weiterhin, die Entwicklung war jedoch weniger stark als erwartet (Schweiz -5.5%, Luxemburg +0.6% in lokaler Währung). Das Drittkundengeschäft der Logistik Schweiz wuchs bei den Nettoerlösen um +35.3% und gewinnt regelmässig neue Kunden für ihre Dienstleistungen.

Valora Services erzielte ein Betriebsergebnis von CHF 5.8 Mio. und verbesserte die EBIT-Marge auf 3.6% (Vorjahr: 2.8%).

Valora Services evaluiert derzeit alle strategischen Optionen für eine Neuausrichtung des Pressegeschäfts in der Schweiz und in Luxemburg. In den kommenden Wochen werden konkrete Verhandlungen mit potenziellen Käufern und Partnern geführt. Das angestrebte Ziel ist die Abgabe der Kontrolle über den gesamten Bereich Services. Die Logistik-Dienstleistungen von Nilo verzeichnen steigende Umsätze. Angesichts des rasant wachsenden Online-Handels eröffnet sich weiteres, profitables Wachstum für diesen Geschäftszweig.

Valora Trade: Weitere Massnahmen zur Repositionierung erforderlich

Die Trade Division erhöhte ihre Nettoerlöse um CHF 13.2 Mio. (+3.4%) auf CHF 398.3 Mio. Dabei konnte bei fast allen Ländergesellschaften Wachstum verzeichnet werden. Insbesondere überzeugten Finnland, Österreich und Schweden mit der Akquisition neuer Principals. Einzig in Deutschland und in dem von

Parallelimporten und Auslandeinkäufen geprägten Markt Schweiz lagen die Nettoerlöse unter dem Vorjahresniveau. Das Betriebsergebnis belief sich auf CHF 2.1 Mio. und die EBIT-Marge lag bei 0.5% (Vorjahr: 1.0%).

Für die Division ist die Ausgangslage aufgrund des intensiven Wettbewerbs nach wie vor sehr herausfordernd. Zur Profitabilitätsverbesserungen sind bereits gezielte Massnahmen im Bereich von Kostenoptimierungen sowie zur Bereinigung des Principal-Portfolios eingeleitet worden. Es sind jedoch weitere Schritte erforderlich, um die gewünschte Effizienzverbesserung zu erlangen. Die angestrebten positiven Effekte werden sich im Laufe des Geschäftsjahrs 2014 entfalten.

Bestätigung der Erwartung des Betriebsergebnisses von rund CHF 75 Mio. für 2013

Valora hat nach den letzten Akquisitionen die angestrebte Position als grösster Micro-Retailer im DACH-Raum gefestigt. Mit über 3 000 kleinflächigen Verkaufsstellen in der Schweiz, in Deutschland, Luxemburg und Österreich gilt es nun die einzelnen Formate zu optimieren und das Sortiment mit neuen Produkten zu erweitern. Die Ausrollung des modernisierten kiosk Konzepts wird in der Schweiz fortgesetzt. In Deutschland wird die Integration von Convenience Concept, insbesondere der anspruchsvolle Umbau der einzelnen Verkaufsformate vorangetrieben. Eine Erweiterung des Verkaufstellennetzes sowie die Nutzung von Synergien innerhalb der Valora Gruppe ist bei Ditsch/Brezelkönig vorgesehen. Bei Valora Services werden in den nächsten Wochen Verhandlungen mit potenziellen Käufern oder Geschäftspartnern geführt mit dem Ziel, die Kontrolle über die Divisionsaktivitäten abzugeben. Valora Trade konzentriert sich auf die Verbesserung ihrer Profitabilität mittels weiteren Kostenoptimierungen. Gleichzeitig wird das bestehende Portfolio bereinigt, auf die Gewinnung neuer Principals in Nischenbereichen fokussiert sowie zusätzliche, alternative Handelskanäle erschlossen.

Rolando Benedick, CEO und VPR dazu: „Verwaltungsrat und Konzernleitung sind sich bewusst, dass die Herausforderungen gross bleiben, aber sind überzeugt, dass mit den eingeleiteten Massnahmen die Kräfte und Synergien innerhalb des Unternehmens optimal genutzt werden und damit eine nachhaltige Steigerung der Erträge gesichert wird. Wie bereits früher angekündigt, werden wir auch die CEO Nachfolge in den nächsten Monaten regeln.“ Für das laufende Geschäftsjahr bestätigt Valora ihre Erwartung eines operativen Betriebsergebnisses von rund CHF 75 Mio. sowie CHF 5 – 10 Mio. zusätzlicher Einmaleffekte.

Finanzkennzahlen der Valora Gruppe

Erfolgsrechnung	H1 2013	H1 2012
in Mio. CHF		
Aussenumsatz	1 691.3	1 568.8
Nettoumsatzerlös	1 412.1	1 387.2
Bruttogewinn	504.1	441.7
<i>Bruttogewinn Marge</i>	<i>35.7%</i>	<i>31.8%</i>
Betriebsaufwand, netto	-470.3	-423.7
EBITDA	66.0	43.2
Betriebsergebnis (EBIT)	33.8	18.0
EBIT Marge	2.4%	1.3%
Reingewinn Konzern	25.8	11.5

Liquidität, Bilanz	30.06.2013	31.12.2012
in Mio. CHF		
Flüssige Mittel	110	147
Eigenkapital	708	578
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>44.0%</i>	<i>35.8%</i>
Nettoverschuldung	284	362

Wichtige Kennzahlen der Valora Divisionen

Kenn- zahlen	Retail			Ditsch/ Brezelkönig			Services			Trade		
	H1 2013	H1 2012	Δ	H1 2013	H1 2012	Δ	H1 2013	H1 2012	Δ	H1 2013	H1 2012	Δ
in Mio. CHF												
Aussen- umsatz	1 105.2	991.2	+11.5%									
Nettoumsatz- erlös	824.0	807.6	+2.0%	93.3		n.a.	161.7	264.9	-38.9%	398.3	385.1	+3.4%
Brutto- gewinn	301.8	288.2	+4.7%	70.9		n.a.	42.6	64.7	-34.2%	88.7	88.8	-0.1%
Betriebs- aufwand netto	-286.0	-277.9	+2.9%	-60.7		n.a.	-36.8	-57.2	-35.7%	-86.6	-84.8	2.2%
EBITDA	36.7	30.3	+21.2%	17.3		n.a.	8.0	11.1	-27.8	4.1	5.6	-26.7%
Betriebs- ergebnis (EBIT)	15.8	10.3	+53.8%	10.2		n.a.	5.8	7.5	-21.7%	2.1	4.0	-48.8%
EBIT Marge	1.9%	1.3%	+0.6pP	11.0 %		n.a.	3.6%	2.8%	+0.8pP	0.5%	1.1%	-0.5pP

Die folgenden Dokumente finden Sie unter www.valora.com

Halbjahresbericht 2013

http://www.valora.com/media/documents/german/reports/2013/halbjahresbericht_2013_de.pdf

Pressemitteilung

http://www.valora.com/de/media/newsinformation/news_00550.php

Präsentation zum Halbjahresergebnis 2013

http://www.valora.com/media/documents/german/presentations/2013/praes_halbjahresabschluss_2013_de.pdf

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Media Relations:

Stefania Misteli

Tel: +41 61 467 36 31

E-Mail: stefania.misteli@valora.com

Investor Relations:

Mladen Tomic

Tel: +41 61 467 36 50

E-Mail: mladen.tomic@valora.com

**Valora Telephone Conference – Half-Year Results 2013
Thursday, August 29 | 15:00 CET German, 16:00 CET English**

Rolando Benedick, CEO of Valora Holding AG, Michael Mueller, CFO, will provide information about the Half-Year Results 2013 during a telephone conference.

To participate in the **conference**: call the following number (please call 10 to 15 minutes before the hour):

+41 (0) 58 310 50 00 (Europe)

+44 (0) 203 059 58 62 (UK)

+ 1 (1) 631 570 56 13 (USA)

The playback will be available one hour after the conference on the following homepage:
<http://www.valora.com/de/investor/documents/multimedia/index.php>

Disclaimer

NOT FOR RELEASE, PUBLICATION OR DISTRIBUTION IN OR INTO THE UNITED STATES
THIS DOCUMENT IS NOT BEING ISSUED IN THE UNITED STATES OF AMERICA AND SHOULD NOT BE DISTRIBUTED TO U.S. PERSONS OR PUBLICATIONS WITH A GENERAL CIRCULATION IN THE UNITED STATES. THIS DOCUMENT DOES NOT CONSTITUTE AN OFFER OR INVITATION TO SUBSCRIBE FOR OR PURCHASE ANY SECURITIES. IN ADDITION, THE SECURITIES OF VALORA HOLDING AG HAVE NOT BEEN REGISTERED UNDER THE UNITED STATES SECURITIES LAWS AND MAY NOT BE OFFERED, SOLD OR DELIVERED WITHIN THE UNITED STATES OR TO U.S. PERSONS ABSENT REGISTRATION UNDER OR AN APPLICABLE EXEMPTION FROM THE REGISTRATION REQUIREMENTS OF THE UNITED STATES SECURITIES LAWS

Dieses Dokument enthält auf die Zukunft bezogene Aussagen über Valora, die mit Unsicherheiten und Risiken behaftet sein können. Der Leser muss sich daher bewusst sein, dass solche Aussagen von den zukünftigen tatsächlichen Ereignissen abweichen können. Bei den zukunftsbezogenen Aussagen handelt es sich um Projektionen möglicher Entwicklungen. Sämtliche auf die Zukunft bezogenen Aussagen beruhen auf Daten, die Valora zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments vorlagen. Valora übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsorientierte Aussagen in diesem Dokument zu einem späteren Zeitpunkt aufgrund neuer Informationen, zukünftigen Ereignissen oder Ähnlichem zu aktualisieren.